

## Lufthansa Konzern verzeichnet Aufwärtstrend im zweiten Quartal

**Die Deutsche Lufthansa hat im zweiten Quartal dieses Jahres einen Aufwärtstrend bei der Ergebnisentwicklung verzeichnet. Im Zeitraum von April bis Juni erwirtschaftete der Konzern einen operativen Gewinn in Höhe von 361 Millionen Euro und glich damit den Verlust aus dem ersten Quartal nahezu aus.**

Der Umsatz des Lufthansa Konzerns für das erste Halbjahr 2012 beträgt 14,5 Milliarden Euro, 6,0 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Die Verkehrserlöse stiegen um 5,4 Prozent auf 11,9 Milliarden Euro. Insgesamt erhöhten sich die betrieblichen Erträge des Konzerns im Berichtszeitraum auf 15,6 Milliarden Euro, ein Plus von 3,5 Prozent.

Die betrieblichen Aufwendungen haben sich im ersten Halbjahr um 5,7 Prozent auf 15,6 Milliarden Euro erhöht. Ein wichtiger Grund dafür sind die um 642 Millionen Euro höheren Treibstoffkosten von insgesamt 3,6 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Anstieg von 22 Prozent. In diesem Betrag enthalten ist ein positives Preissicherungsergebnis in Höhe von 154 Millionen Euro. Die Gebühren liegen um 4,5 Prozent über dem Vorjahreswert.

Der Lufthansa Konzern erzielte im ersten Halbjahr ein operatives Ergebnis von minus 20 Millionen Euro, im Vorjahresvergleich ein Rückgang um 134 Millionen Euro. Das Konzernergebnis beträgt minus 168 Millionen Euro. Im Vorjahr betrug dieses minus 206 Millionen Euro. Das Ergebnis pro Aktie hat sich auf minus 0,37 Euro verbessert.

Lufthansa investierte im Berichtszeitraum 1,4 Milliarden Euro. Davon entfallen 1,2 Milliarden Euro auf die Erweiterung und Modernisierung der Flotte. Der operative Cashflow beträgt 1,7 Milliarden Euro, der Free Cashflow (operativer Cashflow abzüglich Nettoinvestitionen) 584 Millionen Euro. Der Konzern weist zum Ende der ersten sechs Monate des Jahres eine Nettokreditverschuldung von 2,3 Milliarden Euro aus. Die Eigenkapitalquote beträgt 26,8 Prozent. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:

